



Zl. 004-1-10/2015

Schröcken, 03.12.2015

Niederschrift **über die 7. Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, 3. Dezember 2015**

ORT:	Gemeindeamt
BEGINN:	20.00 Uhr
VORSITZ:	Bgm. Herbert Schwarzmann
ANWESEND:	Vbgm. Eric Leitner, Stefan Schwarzmann, Jürgen Strolz, Georg Schwarzmann, Siegfried Hollaus, Ulrike Schlierenzauer, Dorothea Staggl, Angela Schwarzmann (Ersatz)
ENTSCULDIGT:	Roland Schwarzmann
SCHRIFTFÜHRER:	Stefan Schwarzmann
ZUHÖRER:	2

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Beschlussfähigkeit.
- 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2015
- 3) Berichte:
 - Bürgermeister
 - Gemeindevorstand
 - Ausschüsse
- 4) Verordnung über die Festsetzung des Hebesatzes für den Tourismusbeitrag 2016
- 5) Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2016
- 6) Festsetzung der Finanzkraft 2016
- 7) Tourismusstruktur Warth – Schröcken neu / Bestellung eines Beirates
- 8) Kaufvertrag Gemeinde Schröcken / Marion und Eric Leitner Grundstück Oberboden
- 9) Verlegung öffentliches Gut in Oberboden (Bereich HNr. 15 und 109)
- 10) Allfälliges

Sitzungsverlauf – Beratungsergebnisse

1) Eröffnung und Begrüßung

Bgm. Herbert Schwarzmann eröffnet die Sitzung mit einem Gruß an die Gemeindevertretungsmitglieder sowie Zuhörer. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes „Verlegung öffentliches Gut Oberboden“. Dies wird einstimmig genehmigt.

2) **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.11.2015**

Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern vorab zur Sitzung übermittelt. Diese wird nach kurzen Erläuterungen des Bürgermeisters einstimmig genehmigt.

3) **Berichte**

a) Berichte des Bürgermeisters

- 10.11. Jahresgespräch Warth – Schröcken Tourismus mit Präsentation und Beratung der neuen Tourismusstruktur
- 11.11. Sitzung Haus St. Josef u.a. zum Thema Case & Care Management
- 11.11. Jahreshauptversammlung Jagdgenossenschaft Schröcken
- 14.11. Jahreshauptversammlung Kulturverein uf m Tannberg
- 16.11. Ausschuss-Sitzung Güterweggenossenschaft Schröcken-Auenfeld in Schoppernau mit Besprechung über Abrechnung Güterwegsanierung sowie Wahlvorschlag für die Vollversammlung
- 17.11. Besprechung zur Aktion Demenz in Au – der Bürgermeister gibt einen kurzen Einblick zu diesem Thema und die geplanten Aktionen
- 20.11. raumplanerische Besprechung zu einer Projektentwicklung im Mohnenfluh-Areal
- 20.11. Jahreshauptversammlung Bregenzerwald-Tourismus in Krumbach mit Neuwahlen, über die Änderungen im Vorstand wird berichtet
- 25.11. Besprechung mit Thomas Frandl (Wildbach) zum Thema Stiertöbeli (Abrechnung) sowie Schneedruckabwehr Schröcken (Stand und weitere Umsetzungsmaßnahmen 2016)
- 27.11. Regio-Vollversammlung in Schwarzenberg, Themen waren u.a. die Gemeindebeiträge 2016 sowie Nulltarifregelungen Skibus (u.a. Arlberg-Card)
- Ab Weihnachten wird in Schröcken eine Physiotherapeutin tätig sein. Die Räumlichkeiten sind im Hotel Widderstein.
- Bericht der Nachbesetzung der Lawinenkommissionen aufgrund des Todesfalles Harald Rehm
- Bericht über die Ärzterege lung im kommenden Winter. Nach vergeblichen Bemühungen einen Kassenarzt für die Ordination Schoppernau oder Warth zu finden konnte mit Dr. Jos Wüstner eine Regelung für den kommenden Winter auf Wahlarztbasis gefunden werden. Eine Sonderregelung für interimistische Verrechnung von Medikamenten für Kassenpatienten wird angestrebt. Eine entsprechende Information an die Bevölkerung erfolgt in den nächsten Tagen.
- Bericht über den Stand der Verlängerungen der Optionsverträge für die Dorfbahn Schröcken, welche per 31.12.2015 auslaufen.
- Schlussabrechnung Dorfabfahrt Falkenkopf – Nesslegg – Schröcken. Das Gesamtprojekt kann ca. 10 % unter den veranschlagten Kosten abgerechnet werden.

b) Berichte aus dem Gemeindevorstand

Seit der letzten Gemeindevertretungssitzung fand eine Vorstandssitzung statt. Über die Themen wird berichtet (u.a. Budget 2016, Grundteilungsbeschluss Oberboden GSt 108/6, Verlegung öffentliches Gut Oberboden).

c) Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss: Für die temporäre Errichtung einer Hütte bei der 6er-Bar erfolgte eine Bauanzeige.

4) **Verordnung über die Festsetzung des Hebesatzes für den Tourismusbeitrag 2016**

Der Bürgermeister berichtet, dass der Hebesatz des Tourismusbeitrages seit 2007 unverändert ist. Aufgrund der touristischen Budgetnotwendigkeiten wird eine Anhebung von derzeit 1,85 % auf 1,95 % vorgeschlagen.

Die Verordnung für die Festlegung des Tourismusbeitrages 2016 wird mit einem Hebesatz von 1,95 % einstimmig genehmigt.

5) **Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2016**

Den Gemeindevertretern wurde der in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 26.11.2015 behandelte Voranschlagsentwurf mit Stellungnahme des Gemeindevorstandes samt den angeschlossenen Untervoranschlägen am 26.11.2015 zeitgerecht gemäß § 73 Abs. 4 GG übermittelt. Zusätzlich wurde ein Bericht zum Voranschlag 2016 erstellt, der die wesentlichen Ausgaben und Positionen näher präzisiert.

Der Bürgermeister gibt vorab einen allgemeinen Bericht zur finanziellen Lage der Gemeinde und den absolut eingeschränkten Handlungsspielraum. Grundsätzlich muss festgehalten werden, dass nun u.a. die Investitionen der vergangenen Jahre im Wasserbereich voll durchschlagen und die Darlehenstilgungen schlagend werden. Im Voranschlagsjahr 2016 erfolgt noch die Restabwicklung der Förderungen sowie Ausgleich mit Darlehen. Dies verursacht einen Einmaleffekt (Einnahmen) von ca. € 90.000,00. Trotzdem muss ein Abgang von € 361.000,00 verzeichnet werden. Ab 2017 bedeutet dies somit, dass ein jährlicher Abgang von ca. € 450.000,00 für den laufenden Betrieb zu erwarten ist. Aufgrund dieser Tatsache wurden in allen Bereichen die Ausgaben auf das Nötigste reduziert. Aufgrund der vorgeschriebenen Stabilitätsrichtlinien mit Sanktionen bedarf es aller Anstrengungen die Ausgaben in Zukunft auf das Minimum zu reduzieren. Zudem sind im Einnahmenbereich alle vertretbaren Möglichkeiten auszuschöpfen.

Die einzelnen Posten und Ansätze werden durch Gemeindegassier Stefan Schwarzmann erläutert. Das Maastricht-Ergebnis ist positiv und beträgt € 203.637,49.

Der Voranschlag 2016 stellt sich wie folgt dar:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	2.295.600,00
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	<u>447.200,00</u>
	€	2.742.800,00
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	2.293.400,00
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	<u>810.700,00</u>
	€	3.104.100,00

Dies ergibt einen Abgang in der Höhe von € 361.300. Der Gebarungsabgang 2014 wurde bereits im Jahr 2015 aufgelöst. Der zu erwartende Abgang 2015 kann erst im Rahmen eines Nachtragsvoranschlages für 2016 vorgetragen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den vorliegenden Voranschlag 2016.

6) **Festsetzung der Finanzkraft 2016**

Die Berechnung der Finanzkraft 2016, die eine Höhe von € 629.700,00 aufweist, wird festgesetzt. Einstimmiger Beschluss.

7) **Tourismusstruktur Warth – Schröcken neu / Bestellung eines Beirates**

Der Bürgermeister berichtet, dass durch die Fa. Edinger Tourismusberatung die Tourismusstruktur Warth – Schröcken untersucht und durchleuchtet wurde. Dazu fanden diverse Erhebungen, Besprechungen und Interviews mit Verantwortlichen der Tourismusbranche, Gemeinde und touristischen Leistungsträgern statt. Das Ergebnis wurde dann in den Gemeinden Warth und Schröcken auf unterschiedlicher Ebene beraten und abschließend in den Gemeindevorständen Warth und Schröcken besprochen. Bei einer Präsentation im Rahmen des Jahresgespräches Warth-Schröcken Tourismus erfolgte die entsprechende Information über die Ergebnisse.

Der Bürgermeister stellt die neue Organisationsstruktur anhand einer Präsentation vor. Grundsätzlich soll die gesamte Organisation vereinfacht werden und der Tourismusbüroleitung (zukünftig Geschäftsführung) mehr Kompetenzen übertragen werden. Der Geschäftsführung werden zwei Beiräte (ein Beirat pro Gemeinde) zur Seite gestellt.

Nach kurzer Diskussion wird die neue Struktur in der vorgelegten Form seitens der Gemeindevertretung genehmigt.

Der Bürgermeister schlägt Jürgen Strolz als Beirat in diese neue Struktur vor. Dies wird ebenfalls einstimmig genehmigt (eine Enthaltung durch Jürgen Strolz).

8) **Kaufvertrag Gemeinde Schröcken / Marion und Eric Leitner Grundstück Oberboden**

Der Grundsatzbeschluss über den Verkauf an die Familie Leitner wurde bereits am 02.06.2015 gefasst. Mittlerweile wurde die Vermessung durchgeführt und der Kaufvertrag erstellt. Der Bürgermeister berichtet über den Inhalt des Kaufvertrages.

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig den vorliegenden Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Schröcken und Marion und Eric Leitner. Eric Leitner enthält sich der Stimme wegen Befangenheit.

9) **Verlegung öffentliches Gut in Oberboden (Bereich HNr. 15 und 109)**

Dazu legt der Bürgermeister einen Vermessungsvorschlag für die Umlegung vor. Seitens der Anrainer (Elfriede Woch, Dietmar Schwarzmann) wurde schon vor längerem angefragt ob eine Umlegung möglich wäre, da das öffentliche Gut (GSt. 440/1) derzeit mitten durch ihre Grundstücke verläuft. Im Rahmen der Neuvermessung des öffentlichen Gutes (Güterweggenossenschaft Oberboden) wurde nun ein Verlegungsvorschlag erstellt.

Die Gemeindevertretung sieht in der Umlegung keine nachteiligen Auswirkungen und genehmigt diese einstimmig.

10) **Allfälliges.**

Auf Anfrage zum Thema Rodelbahn wird berichtet, dass die vertraglichen Vereinbarungen mit Herbert Ritter für den Betrieb der Rodelbahn (lt. Konzept der Arbeitsgruppe und für einen Probewinter) vor der Unterzeichnung stehen. Nach Vorlage dieser schriftlichen Vereinbarung erfolgt in weiterer Folge die Absprache mit den betroffenen Grundbesitzern.

Hinweis auf die Opening-Veranstaltung Ski-Comedy-Festival in Warth-Schröcken vom 04. – 06.12.2015.

Auf Anfrage berichtet der Bürgermeister über den Projektstand Chaletdorf Nesslegg. Für das Projekt der Alpenresidenz Falkenkopf liegen keine neuen Informationen vor.

Zum Abschluss der letzten Sitzung der Gemeindevertretung in diesem Jahr gibt der Bürgermeister einen kurzen Rückblick über das Jahr seit den Neuwahlen sowie Ausblick auf die bevorstehenden Themen 2016. Er richtet einen Dank an die Bevölkerung für die Unterstützung im ganzen Jahr, an alle ehrenamtlich Tätigen, die Gemeindevertretung und auch Gemeindevorstand. Die Zusammenarbeit und das Diskussionsklima in den Vorstandssitzungen ist ausgezeichnet und die neue Konstellation mit drei Gemeindevorständen hat sich bewährt. Ein weiterer Dank an den Vizebürgermeister Eric Leitner. Einen speziellen Dank richtet der Bürgermeister an den Gemeindevorstand Stefan Schwarzmann für die Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung. Weiters einen großen Dank an alle Bediensteten der Gemeinde in allen Bereichen und Tätigkeiten.

Der Bürgermeister wünscht allen, wenn auch noch verfrüht, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2016.

Ende der Sitzung 22.10 Uhr.

Bürgermeister
Herbert Schwarzmann

Schriftführer
Stefan Schwarzmann